

Veranstalter:



In Kooperation mit:



bwcon: Entrepreneurship Roadshow 2019 in Tübingen

Künstliche Intelligenz – im Dienste der Menschheit

Termin: Mittwoch, 3. April 2019

Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr, anschließend get together

Ort: Technologiepark Tübingen, CeGaT GmbH, Paul-Ehrlich-Str. 23, Tübingen

Die bwcon: Entrepreneurship Roadshow 2019 bietet ein durchgängiges Veranstaltungsprogramm für Gründer und junge Unternehmen mit Informationen und unternehmerischen Erfahrungsberichten aus der Praxis zu vielen spannenden Aspekten der Unternehmensgründung.

Die Roadshow-Veranstaltung unter der Federführung der Technologieförderung Reutlingen Tübingen und in Zusammenarbeit mit der BioRegio STERN und der TTR Technologieparks GmbH steht unter dem Schwerpunktthema „Künstliche Intelligenz – im Dienste der Menschheit“. Unternehmer und junge Gründer berichten von ihren Erfahrungen und geben Tipps.

Das Publikum ist zum Mitdiskutieren herzlich eingeladen!

Programm:

- 18.00 Uhr: Begrüßung und Einführung ins Programm:
Thorsten Flink und Christine Decker, Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH
- 18.15 Uhr: Vorstellung „Science2Start-Ideenwettbewerb 2019“
Dr. Verena Grimm, BioRegio STERN Management GmbH
- 18.25 Uhr: Vorstellung „CyberOne Hightech Award Baden-Württemberg 2018“
Moritz Stahl, Baden-Württemberg: Connected e.V.
- 18.45 Uhr: **Business Roundtable: „Künstliche Intelligenz – im Dienste der Menschheit“**
Einleitende Worte und Moderation: Johannes Freyer
KI und das Genom: Dr. Florian Battke, CeGaT GmbH
Das Unsichtbare sichtbar machen: Marc Henzler, Dr. Jan Makowski, Luxflux GmbH
Das SniffPhone - Gesundheit durch Sensoren: Dr. Jan Mitrovics, JLM Innovation GmbH
Hightech Archäologie - made in Tübingen: Michael Schmid M.A., ArchaeoConnect GmbH
- 20.00 Uhr: get together

Business Roundtable zum Thema „Künstliche Intelligenz – im Dienste der Menschheit“

Das Themenfeld Künstliche Intelligenz ist in aller Munde. Doch wo liegen die aktuellen Anwendungsmöglichkeiten ganz konkret und lässt sich vielleicht schon ein Blick in die nahe Zukunft werfen? Wie und wo können wir von der zunehmenden Digitalisierung profitieren? Diese und weitere Fragen wollen wir mit Gründern und Unternehmern aus unterschiedlichen Branchen und Entwicklungsstadien diskutieren. **Machen Sie mit!**

Die Referenten:

Dr. rer. nat. Florian Battke, Leiter der Entwicklung, CeGaT GmbH

Dr. Florian Battke koordiniert die Produktentwicklung. Gemeinsam mit seinem Team entwickelt und integriert er Software zur Auswertung von genetischen Daten, für das Labor-Management und zur Unterstützung der Befunderstellung. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Datenanalyse im Rahmen der Methodenentwicklung, in Forschungsprojekten mit Kooperationspartnern und in Kundenprojekten. Florian Battke studierte Bioinformatik an den Universitäten Tübingen und Uppsala mit den Schwerpunkten Molekularbiologie und Genetik. Im Rahmen seiner Promotion beschäftigte er sich mit Analysemethoden für Transkriptom-Daten aus Hochdurchsatzexperimenten. Er ist seit 2012 im Team der CeGaT, seit März 2017 ist er Teil des Management-Teams.

Der CeGaT ist es als erstem Biotech-Unternehmen weltweit gelungen, die humangenetische Diagnostik und die Hochdurchsatz-Sequenzierung zu verbinden. Mit den Diagnostik-Panels der CeGaT ist es möglich, sämtliche für eine Krankheit in Betracht kommenden Gene gleichzeitig zu entschlüsseln und auf bestimmte Krankheitsbilder hin zu untersuchen. Dies schlägt sich in einer enormen Zeitersparnis für Patienten und einer großen Kostenersparnis im Gesundheitswesen nieder. www.cegat.de

Johannes Freyer, Cowork Group GmbH

Johannes Freyer begleitet und berät nationale und internationale Firmen und Institutionen vornehmlich aus der Musikbranche bei Innovations- und Digitalisierungsprozessen, er ist Internet-Unternehmer der ersten Stunde und Geschäftsführer der Margraf New Media GmbH.

Mit der COWORK GROUP und dem Betrieb mehrerer Coworking-Spaces setzt er moderne Arbeitsplatzentwicklung für Einzelunternehmer, Selbstständige, Startups und kleine Teams um, mit dem Ziel, diese beim nachhaltigem Wachstum zu unterstützen. Der Coworking-Space „Gründersaal“, der im Herbst 2018 in Tübingen eröffnet wurde, macht dies exemplarisch sichtbar.

Im Ehrenamt ist Johannes Freyer u.a. Präsident der Jeunesses Musicales Deutschland und Mitglied im Fachausschuss Medien des Deutschen Kulturrates. www.coworkgroup.de

Marc Henzler, Dr. Jan Makowski, LuxFlux GmbH

Jan Makowski studierte Elektrotechnik und promovierte anschließend in optischer Mikrosystemtechnik. Im Januar 2016 gründete er zusammen mit dem Betriebswirt Marc Henzler die LuxFlux GmbH mit der Vision, Spektroskopie massentauglich zu machen. LuxFlux wurde 2017 mit dem Gründerpreis der Kreissparkassen in Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Das Unternehmen macht Materialeigenschaften mittels spezieller Kameras sichtbar. Der Schwerpunkt liegt auf Software-Entwicklung und Algorithmen. LuxFlux bietet eine Standard-Software für hyperspektrale Bildverarbeitung an, die weltweit vertrieben wird. Die Software ist wesentlicher Bestandteil eines Kamera-basierten Inspektionssystems, welches sich an Kunden in Food, Pharma und Recycling richtet. <http://www.luxflux.de>

Dr. Jan Mitrovics, JLM Innovation GmbH

Dr. Jan Mitrovics ist Gründer und Geschäftsführer der Tübinger JLM Innovation GmbH, die mit Ihren Produkten und Dienstleistungen neue Technologien im Bereich der Gassensorik in anspruchsvolle Anwendungen umsetzt. Bei JLM Innovation entstehen dabei komplexe Prototypen, die neue Anwendungen für Forschungsergebnisse durch Kombination von Sensorarrays mit modernen

Algorithmen ermöglichen. 2018 hat JLM Innovation GmbH mit dem SniffPhone Projekt den Horizon 2020 Innovationspreis der Europäischen Kommission für Most Innovative Project gewonnen, in dem ein kostengünstiges Gerät zur schnellen Atemdiagnostik entwickelt wurde.

Dr. Jan Mitrovics studierte Physik in Tübingen und promovierte über Datenanalyse und Gassensorarrays. Er entwickelt seit 25 Jahren Gassensoren und elektronische Nasen für unterschiedlichste Anwendungen. Die JLM Innovation GmbH ist bereits Mitrovics zweite Firmengründung, darüber hinaus war er an einer Reihe erfolgreicher Startups und Joint Ventures beteiligt. <https://www.jlm-innovation.de/>

Michael Schmid M. A., ArchaeoConnect GmbH

Michael Schmid studierte Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Paläo-anthropologie und Germanistik an der Universität Tübingen. Er arbeitete für zahlreiche Forschungsprojekte im In- und Ausland, u. a. in der UNESCO-Welterbestätte Panamá Viejo. Von 2012 bis 2017 war er beim Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg beschäftigt. 2017 folgte, gemeinsam mit ehemaligen Kollegen, die Gründung der ArchaeoConnect GmbH, für die er seither als Geschäftsführer und Projektleiter tätig ist.

Die ArchaeoConnect GmbH ist eine archäologische Grabungsfirma. Das Team besteht aus über 20 Fachspezialisten unterschiedlicher Bereiche der Archäologie. Zum Portfolio gehören zahlreiche Dienstleistungen rund ums Thema Archäologie, von Prospektionen und Ausgrabungen bis hin zu naturwissenschaftlichen Analysen. Die Verknüpfung modernster Technik mit der Vergangenheit und die Entwicklung neuer Dokumentationsverfahren zur Qualitätssteigerung und Beschleunigung archäologischer Arbeitsabläufe und Verfahren stehen im Vordergrund. Der Einsatz von Drohnen, satellitengestützte Technik, 3D-Dokumentation, Geoinformationssysteme und Digitalisierung sind bereits Alltag auf Ausgrabungen der ArchaeoConnect GmbH.

Gemeinsam mit einem Kooperationspartner konnte jüngst – gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg – ein Tool entwickelt werden, welches ermöglicht, jegliche im Rahmen der Dokumentation anfallenden Aufgaben unmittelbar mit einem mobilen Endgerät zu bewältigen. Sämtliche Arbeitsschritte sind dadurch miteinander vernetzt und zentral gesteuert. Ein enormer Qualitäts- und Zeitgewinn ist die Folge. „Archäologie neu denken!“ ist das Motto des noch jungen Unternehmens. Technische Neuerungen sollen auch weiterhin konsequent in die archäologische Feldarbeit und Forschung integriert werden, um so Mehrwerte zu schaffen. <https://www.archaeoconnect.de/>

Zielgruppe:

- Unternehmer/innen aus dem Hightech-Umfeld
- Gründer/innen, Startups und junge Technologieunternehmen
- Gründungsinteressierte, Studierende und Wissenschaftler/innen

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich **bis zum 27. März 2019** [hier](#) an.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl der Teilnehmer begrenzt. Wenn Sie an der Veranstaltung kurzfristig nicht teilnehmen können, bitten wir um eine formlose Abmeldung bei decker@frrt.de

Veranstaltungsort:

Technologiepark Tübingen, **Seminarraum der CeGaT GmbH, Paul-Ehrlich-Str. 23, 72076 Tübingen.** Raum im 3. OG. Anfahrt: <http://www.cegat.de/unternehmen/kontakt/>
Bitte parken Sie auf dem Parkplatz der CeGaT GmbH oder auf dem TTR – Parkplatz gegenüber. Alternativ: Buslinie 3, Richtung und Haltestelle WHO Sternwarte.

Informationen:

- weitere bwcon: Roadshow-Termine: <https://www.cyberone.de/teilnahme/roadshow-2018.html>
- zum CyberOne Hightech Award-Wettbewerb 2019: <http://www.cyberone.de/>

Veranstalter:

Baden-Württemberg: Connected e.V. (bwcon) in Kooperation mit der Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH, BioRegio STERN Management GmbH und der TTR GmbH

Ansprechpartner:

Melisa Özkan

Baden-Württemberg: Connected e.V.

Tel.: 0711 – 18 42 16 44

E-mail: oezkan@bwcon.de

<http://www.bwcon.de/>

Christine Decker

Technologieförderung RT-TÜ GmbH

Tel.: 07071 – 85 68 89

E-mail: decker@fprt.de

<http://www.fprt.de/>

Die Veranstaltung findet im Vorfeld des CyberOne Hightech Awards Baden-Württemberg 2019 statt. Der CyberOne Hightech Award Baden-Württemberg wird gefördert aus Landesmitteln durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg mit der Initiative Startup BW.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

